

Freitag, 2. Juni 2017

Unverstellte Herangehensweise

Kinder und Jugendliche haben die Kunstmeile bereichert – Thema „Integration“

Trostberg. Einen Blick auf die großen und kleinen Gemeinschaften haben die Kinder, Jugendlichen und Geflüchteten geworfen, die sich am Schülerprojekt der Kunstmeile Trostberg '17 zum Thema „Integration“ beteiligt haben.

Die Arbeiten, die bis zum Ende der Kunstmeile am kommenden Montag im Foyer der Heinrich-Braun-Mittelschule ausgestellt sind, bestechen durch eine unverstellte Herangehensweise ans Thema. Gerade die Werke der Geflüchteten lassen zum einen das Leid erahnen, das sie erlebt haben, zum anderen die Hoffnungen, die sie in ihre Integration setzen.

Trostbergs Bürgermeister Karl Schleid sowie Werner Pink vom Kunstmeilen-Team und Dr. Johanna Steiner vom Kulturamt be-



Gummibärchen und Eis-Gutscheine: Süße Belohnungen hatten Stadt und Kunstmeilen-Team für die jungen Künstler parat. – Foto: fal

lohten die Teilnehmer aus dem Regenbogen-Kindergarten, der Heinrich-Braun-Grund- und Mittelschule, der Staatlichen Realschule Trostberg, dem Hertzхайmer-Gymnasium, der Brückenschule, der Neuen Mittelschule St. Pantaleon und dem Malatelier Neßling in St. Pantaleon mit Gummibärchenboxen und Eis-Gutscheinen für ihren Einsatz. – fal